



Du begehrtest die überirdische Herrlichkeit Gottes, du hast dich für ihn abgemüht, bis zum Ende deines irdischen Lebens, und, gut arbeitend, mehrtest du das Talent, das er dir anvertraut hatte, damit du dafür sorgst, treu Christus, unserem Gott gegenüber, den du ernstlich bittest, dass wir, die wir dich preisen, errettet werden, o ruhmreicher König David.

Der Hl. David Agmaschenebeli, der Baumeister

Die Weisheit Gottes spricht: „Durch mich regieren Könige, und durch mich schreiben Machthaber Gerechtigkeit auf“ (Spr 8, 15). Ein weiser und gerechter König und Machthaber war der Hl. David Agmaschenebeli.

Im Jahre 1080 drangen die Türken in Georgien ein und plünderten die Hauptstadt Kutaisi und brannten sie nieder. Neun Jahre später, wurde der 16-jährige David Agmaschenebeli (*David, der Baumeister*) König von Georgien. Er baute Georgien auf und vereinigte es, während seiner Regentschaft von 1089 bis 1125. Er verlegte die Hauptstadt nach Tiflis und vertrieb die Türken. Er baute das Gelati-Kloster (*welches er auf dieser Ikone trägt*). Das Gelati-Kloster wurde ein Zentrum für Künste und Wissenschaften und beherbergt seine Gruft. Der Hl. David stellte die orthodoxe Kirche in Georgien wieder her, im Zentrum seiner nationalen Identität und Kultur, indem er viele Kirchen und Klöster bauen ließ. Als eines der Resultate, begann dadurch Georgiens goldenes Zeitalter: Die Demokratie, die Künste und Wissenschaften blühten auf.

Sein Fest wird am 26. Januar gefeiert.